

Bürgermeister
Michael von Rekowski
Marktplatz
51688 Wipperfürth

Kraft der
Erneuerung.



03.11 2012

Anfrage zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27. November 2012.

**Thema: ua Errichtung und Unterhaltung/Pflege von Kunstrasenplätzen –
Förderungsmöglichkeiten der Stadt**

Die Verwaltung wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Ergeben sich durch einen Erbbaurechtsvertrag versicherungsrelevante neue Gesichtspunkte für die Vereine und sind die bestehenden Verträge anzupassen? Welche Kosten kommen auf die Vereine zu und wie hoch ist der jetzige und zukünftige städtische finanzielle Zuschuss zur Unterhaltung und Pflege der Sportanlagen?

Hinweis: Vor vielen Jahren wurden zwischen Stadt und Vereinen ein weitgehend einheitlicher Vertrag zur Pflege und Unterhaltung der Sportanlagen erarbeitet und abgeschlossen.

2. Welche städtische Förderungen wurden konkret der SG Agathaberg, dem VfB Kreuzberg und dem VfR Wipperfürth ua zur Errichtung der Kunstrasenplätze und eventueller Nebenanlagen gewährt?
3. Um welches finanzielle und zeitliche Volumen handelt es sich jeweils bei den Förderanträgen des TSV Hämmern, der DJK Wipperfeld, des SV Thier und des TV Klaswipper zur Ertüchtigung „ihrer“ Sportstätten?

4. Gibt es seitens der Verwaltung ein Entwicklungskonzept wie gegebenenfalls den Wünschen auf Förderung in welchem Volumen und welchem Zeitraum nachgekommen werden kann?

5. Gibt es erneuerte vertragliche Vereinbarungen zwischen den bisher geförderten Vereinen und wenn ja war dem eine Anhörung mit dem Dachverband Stadtsportverband voraus gegangen?

Begründung:

Finanzsituation der Stadt Wipperfürth Haushalte 2013 ff

Verschiedene Vereine wurden bereits ua auch mit städtischen Finanzmitteln bei der Errichtung und/oder Sanierung der Sportstätten gefördert

Unter anderem :

SG Agathaberg – Sportarena, Nebefeld und Kleinspielfeld,
VfB Kreuzberg – Sportplatz, Nebefeldern & Kleinspielfeld sowie Kunststofflaufbahn,
VfR Wipperfürth – Sportplatz, Nebefeldern & Kleinspielfeld sowie ant. Sportheim.

Von anderen aktiven Wipperfürther Sportvereinen ist bekannt, dass sie ebenfalls eine Sanierung „ihrer“ Sportstätte anstreben und einen städtischen Zuschuß erwünschen

zB

TV Klaswipper, der SV Thier, die DJK Wipperfeld (alle Umbau – Kunstrasenplätze)
TSV Hämmern (Umbau – Rasenplatz)

weitere Beratung im ASFK in 2013 ist zusätzlich denkbar

Weiteres, wenn erforderlich in der Sitzung.

Mit freundlichem Gruß

Frank Mederlet Achim Gottlebe Günter Stein und SPD Fraktion

